

295595-2026 - Competition

Germany – Architectural, construction, engineering and inspection services –
Projektsteuerungsleistungen - Insel-Campus Pforzheim - gemäß AHO Schriftenreihe Nr.9, 6.
Auflage
OJ S 83/2026 29/04/2026
Contract or concession notice – standard regime
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Stadt Pforzheim
Email: Zentrale.Vergabestelle@pforzheim.de
Legal type of the buyer: Local authority
Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Projektsteuerungsleistungen - Insel-Campus Pforzheim - gemäß AHO Schriftenreihe Nr. 9, 6.Auflage
Description: Projektsteuerungsleistungen - Insel-Campus Pforzheim - gemäß AHO Schriftenreihe Nr. 9, 6. Auflage
Procedure identifier: e257b421-f18c-4d6e-aa6e-36b93171a3af
Internal identifier: GM 2026.28
Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation
The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

2.1.2. Place of performance

Town: Pforzheim
Postcode: 75175
Country subdivision (NUTS): Pforzheim, Stadtkreis (DE129)
Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Seit 18.10.2018 sind öffentliche Auftraggeber grundsätzlich verpflichtet, alle EU-weiten Vergaben elektronisch zu veröffentlichen, die Vergabeunterlagen unentgeltlich und uneingeschränkt anhand elektronischer Mittel zur Verfügung zu stellen sowie die Kommunikation mit Bietern und Lieferanten elektronisch zu führen. Unternehmen haben ab diesem Zeitpunkt nach § 53 (1) VgV ihre Angebote mithilfe elektronischer Mittel zu übermitteln. Die Stadt Pforzheim stellt daher ihre Ausschreibungen über die Vergabepattform www.vergabe24.de des Staatsanzeigers Baden-Württemberg zur Verfügung. Was bedeutet das für Unternehmen, wenn sie an Ausschreibungen der Stadt Pforzheim teilnehmen wollen? •

Download der Vergabeunterlagen über die angegebene URL oder das Kiosk-System •
 Download der Software "Bietercockpit" für die Angebotserstellung • Registrierung auf der
 Vergabeplattform, dadurch • automatische Benachrichtigung bei Änderungen der
 Vergabeunterlagen • verschlüsselte elektronische Kommunikation mit der Stadt Pforzheim •
 verschlüsselte elektronische Angebotsabgabe • Telefonischer Support bei Ausschreibungen
 durch den Staatsanzeiger Baden-Württemberg • Elektronische Sicherstellung, dass Angebote
 nicht vor Ablauf der Abgabefrist eingesehen werden können. Alle o.g. Leistungen und
 Funktionen werden Ihnen kostenfrei zur Verfügung gestellt. - Zu Ziffer I.3) "Kommunikation":
 Die Abwicklung des Vergabeverfahrens erfolgt über die elektronische Vergabeplattform
 Vergabe 24 des Staatsanzeigers Baden-Württemberg. Die Vergabeunterlagen stehen
 ausschließlich elektronisch über den entsprechenden Zugang auf der vorgenannten Plattform
 zur Verfügung. Ein postalischer Versand der Vergabeunterlagen in Papierform erfolgt nicht. -
 Zu Ziffer I.3) "Kommunikation; weitere Auskünfte erteilt": Anfragen von Bewerbern oder
 Bietern im Rahmen dieses Vergabeverfahrens sind bis zum 21.05.2026; 09:00 Uhr
 ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform Vergabe24 des Staatsanzeigers Baden-
 Württemberg an die ausschreibende Stelle zu richten. Hierzu ist eine (kostenlose)
 Registrierung unter dem entsprechenden Zugang auf der vorgenannten Plattform erforderlich.
 Spätere Fragen sind nicht ausgeschlossen, Bieter haben jedoch keinen Anspruch darauf, dass
 solche Fragen noch vor Ablauf der Angebotsfrist beantwortet werden. Auskünfte im Zuge des
 Vergabeverfahrens werden von der ausschreibenden Stelle ebenfalls ausschließlich schriftlich
 über die elektronische Vergabeplattform Vergabe24 des Staatsanzeigers Baden- Württemberg
 erteilt. Mündliche Auskünfte und Erklärungen haben keine Gültigkeit. Verbindlicher Bestandteil
 der Ausschreibungsunterlagen werden nur die schriftlich übermittelten Antworten.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

Applicable cross-border law: Der Bieter hat alle von der Vergabestelle zur Verfügung
 gestellten Unterlagen auf Richtigkeit und Vollständigkeit zu überprüfen. Enthalten die
 Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten, insbesondere solche, welche
 die Preisermittlung beeinflussen können, so hat der Bieter die Vergabestelle umgehend darauf
 hinzuweisen. Der Bieter hat die Vergabestelle auf evtl. Widersprüche in den
 Vergabeunterlagen und die evtl. Unvollständigkeit der ausgeschriebenen Leistung
 unverzüglich aufmerksam zu machen. Die Bieter haben die Möglichkeit, das
 Vergabeverfahren und den Leistungsgegenstand betreffende Fragen zu stellen. Rückfragen
 der Bieter sowie die Antworten der Vergabestelle werden in anonymisierter Form allen Bietern
 im Internet unter dem vorgenannten Link zur Verfügung gestellt.

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national
 law: -Eigenerklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB -
 Eigenerklärung zur Einhaltung der EU-Sanktionen (Verordnung 2022/576 des Rates vom
 08.04.2022 zur Änderung der Verordnung Nr. 833/2014) Die detaillierten Angaben zu den
 Ausschlussgründen sind in der Anlage "FB03_Eigenerklärung Ausschlussgründe" in den
 Teilnahmeantragsunterlagen genannt.

Corruption:

Participation in a criminal organisation:

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:

Breaching of obligations in the fields of environmental law:

Money laundering or terrorist financing:

Fraud:
Child labour and including other forms of trafficking in human beings:
Insolvency:
Breaching of obligations in the fields of labour law:
Assets being administered by liquidator:
Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:
Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:
Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:
Grave professional misconduct:
Early termination, damages, or other comparable sanctions:
Breaching of obligations in the fields of social law:
Breaching obligation relating to payment of social security contributions:
Business activities are suspended:
Breaching obligation relating to payment of taxes:
Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Projektsteuerungsleistungen - Insel-Campus Pforzheim - gemäß AHO Schriftenreihe Nr. 9, 6.Auflage

Description: Gegenstand der Ausschreibung sind Projektsteuerungsleistungen gemäß AHO Heft Nr. 9 (6. Auflage) für die Gesamtmaßnahme auf dem Insel-Areal der Stadt Pforzheim. Das Gesamtprojekt umfasst ein Investitionsvolumen von ca. 150 Mio. EUR Brutto. 1. AUFGABENSTELLUNG UND PROJEKTBE SCHREIBUNG: Die Stadt Pforzheim möchte das Insel Areal, auf dem derzeit eine Grundschule, eine Werkrealschule, eine Realschule, eine Sporthalle samt außenliegender Sportfläche sowie drei denkmalgeschützte Pavillons untergebracht sind, im Zuge einer Neustrukturierungs- und Modernisierungsmaßnahme gänzlich erneuern. Die bestehenden Gebäude, die in den 50ern und 60ern gebaut wurden, haben das Ende ihres Lebenszyklus erreicht und müssen größtenteils ersetzt werden. Die Idee des Insel-Campus reicht bis ins Jahr 2013 zurück, auf Basis der Nutzungsüberlegungen resultierte ein architektonisch-freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb im Jahr 2019. Ziel des Wettbewerbs war es, für den Standort "Insel-Areal" eine Lösung für ein qualitätvolles, wirtschaftliches und nachhaltiges Gebäudeensemble zu erhalten, die auf die städtebaulichen und funktionalen Anforderungen sensibel und angemessen antwortet. Nachzuweisen waren eine vierzügige Grundschule, eine sechszügige Sekundarstufe (Werkrealschule und Realschule) jeweils als Ganztagschule mit Mensa, ein Sporthallenkomplex mit 4 Sporthallenteilen, eine Kindertagesstätte und zusätzliche Räume für Jugendarbeit. Die im Osten gelegenen als Pavillonschule konzipierten denkmalgeschützten Gebäude sind nach Abstimmung mit dem Denkmalschutz zu erhalten, wobei die anderen Gebäude zur Disposition standen. Mit der Würdigung des Beitrags des Architekturbüros Bruno/ Fioretti/ Marquez, Berlin, mit dem Landschaftsarchitekturbüro Atelier Loidl, Berlin, liegt ein erster Preis zum Planungswettbewerb vor, der nun in die weitere Planungsphase überführt werden soll. Der Beitrag sieht anstelle der Bestandsbauten Holzhybrid-Gebäude vor, die denkmalgeschützten Gebäude werden dabei erhalten. Die Realisierung des Insel-Campus ist in 5 Bauabschnitten mit einem Zeithorizont von 10 bis maximal 15 Jahren geplant. Bei günstigen Interimslösungen und entsprechender Haushaltslage ist eine Beschleunigung möglich. Der Gesamtkostenrahmen beläuft sich auf circa 150 mio. . Die Leistung wird stufenweise von der Verwaltung abgerufen in Abhängigkeit vom Projektfortschritt und unter Berücksichtigung der

wirtschaftlichen und technischen Rahmenbedingungen. 2.BAUABSCHNITTE: Wesentliche Bauabschnitte des Insel-Campus sind: -Bauabschnitt 0: Übergreifende Betrachtung des gesamten Insel-Areals, im Hinblick auf die infrastrukturellen Maßnahmen (Versorgung /Medien), Logistik, Baustelleneinrichtung, Zuwege und Erschließung, Feuerwehrezufahrten und Bauausführung im Betrieb. Betrachtung der erforderlichen Interimsmaßnahmen bis zum Abschluss der Baumaßnahme. Die übergreifende Betrachtung des Areals soll von den Objekt- und Fachplanern bis zur Leistungsphase 2 (HOAI), erstellt werden. -Bauabschnitt 1: Versetzen der bestehenden Containeranlage, Abriss und Rückbau der Sporthalle, Neubau der Grundschule. -Bauabschnitt 2: Rückbau der Werkrealschule sowie des Hausmeisterwohngebäudes und Neubau einer Dreifeldsporthalle als Versammlungsstätte mit zusätzlichem Hallenteil und Mensa. -Bauabschnitt 3: Rückbau der Realschule und Neubau des Schulgebäudes für die Sekundarstufe (Werkrealschule und Realschule). -Bauabschnitt 4: Sanierung und Umbau der denkmalgeschützten Pavillongebäude zur Kindertagesstätte sowie Räumlichkeiten für den Jugend- und Sozialraum. -Bauabschnitt 5: Rückbau bestehendes Grundschulgebäude und Neubau der schulischen Außenflächen sowie der Sportanlagen. Hinweis: Bauabschnitt 5 stellt kein eigenständiges Bauwerk dar, sondern umfasst die Außenanlagen der Bauabschnitte 1 und 3. Das bestehende Grundschulgebäude soll als Interimsfläche genutzt werden, weshalb der Rückbau und die Herstellung der Außenanlagen erst nach Fertigstellung der anderen Bauabschnitte erfolgen kann. Daher erfolgt die separate Ausweisung. Das Honorar und jegliche Kosten sind in die Bauabschnitte 1 und 3 zu integrieren. 3.BAULICHE UMSETZUNG Das gesamte Areal soll im laufenden Betrieb, schrittweise erneuert werden. Die Bedürfnisse der Schüler und Lehrer sollen durch die bauliche Umsetzung möglichst wenig gestört werden. Hierfür sind geeignete Interimsmaßnahmen und sichere Zuwegungen zu den Bestandsgebäuden zu berücksichtigen. Schulgebäude und Sporthalle sind untereinander mit unterirdischen, z.T. begehbaren, gemauerten Kanälen verbunden, in denen Versorgungsleitungen (Fernwärmeleitungen, Trinkwasser, Strom) verlaufen. Es bestehen Abhängigkeiten zwischen den einzelnen Gebäuden hinsichtlich der Medienversorgung, die bei der Bauabschnittsbildung und beim Abbruch zu berücksichtigen sind. Für die Dauer der baulichen Umsetzung ist zu gewährleisten, dass die Bestandsgebäude in ihrer Funktion als Schulgebäude nicht beeinträchtigt werden. 4.PLANUNGSSORT/ GELÄNDE Das Baufeld befindet sich auf dem Grundstück, Gemarkung Pforzheim, Flurstück Nr.952, zwischen Altstädter Kirchenweg und Emma-Jaeger-Straße. Die Baufeldgröße beträgt insgesamt ca. 26.700 m² (weitere Angaben entnehmen Sie bitte der Projektbeschreibung) 5.RAHMENTERMINNE Dem Verfahren ist ein vorläufiger Rahmenterminplan (Anlage 01) beigelegt, der die zeitliche Zielvorstellung der Auftraggeberin für das Projekt abbildet. Dieser Terminplan dient ausschließlich zur Orientierung im Vergabeverfahren und stellt keine verbindliche Vorgabe für die späteren Leistungen dar (weitere Angaben entnehmen Sie bitte der Projektbeschreibung) Detaillierte Angaben zum Gesamtprojekt finden Sie in der ausführlichen Projektbeschreibung und der Teilnahmeantragsunterlagen.
Internal identifier: LOT-0000

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

5.1.3. Estimated duration

Start date: 02/11/2026

Duration end date: 31/12/2041

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Request to participate requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, Bieterfragen können bis 21.05.2026 ausschließlich elektronisch über die Ausschreibungsplattform Vergabe24 gestellt werden. Es liegt in der Verantwortung eines jeden Verfahrensteilnehmers, sich über Informationen zum Ausschreibungsverfahren über die Vergabeplattform auf dem Laufenden zu halten. Die vollständige Kommunikation des Vergabeverfahrens erfolgt ausschließlich elektronisch. Das Bieterportal und insbesondere die Nachrichtenfunktion wird für die Zustellung rechtserheblicher Erklärungen genutzt.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: 1. Unternehmenserfahrung - Referenzprojekte Mindestens drei Referenzprojekte aus den letzten 8 Jahren (abgeschlossen oder in fortgeschrittener Ausführung ab mindestens HOAI-Leistungsphase 6) im Bereich Projektsteuerung von Hochbauvorhaben mit folgenden Mindestanforderungen je Projekt: -Bauvolumen: mindestens 30 Mio. EUR (brutto) -Erbrachte Leistungen: mindestens 3 AHO-Projektstufen -Rolle des Bewerbers: federführende Projektsteuerung Mindestens zwei der drei Referenzen müssen einen öffentlichen Auftraggeber ausweisen. Für jedes Referenzprojekt sind anzugeben: - Projektbezeichnung und -beschreibung -Auftraggeber mit Ansprechpartner und aktuellen Kontaktdaten -Bauvolumen (Brutto-Baukosten nach DIN 276) -BGF/NUF -Projektlaufzeit (von - bis) -Erbrachte AHO-Leistungen (Projektstufen und Handlungsbereiche) -Ihre Rolle im Projekt (alleinige Projektsteuerung, ARGE, etc.) -Besonderheiten (relevant für dieses Projekt) Wünschenswert (führt zu Zusatzpunkten in der Bewertung gemäß Kapitel 2.8): -Schulbauten oder vergleichbare Bildungseinrichtungen -Bauen im laufenden Betrieb -Holzbau /Holzhybridbauweise -Denkmalgeschützte Gebäude Hinweis: Ergänzend zum Referenzformular (FB 02) können Bewerber für jede Referenz ein frei gestaltetes Referenzblatt (max. 2 Seiten DIN A4) mit Visualisierungen, Fotos und Projektinformationen einreichen. Dies ist optional und dient der besseren Nachvollziehbarkeit. Die Bewertung erfolgt ausschließlich anhand der Angaben im Referenzformular. 2. Personalkapazität -Anzahl der Mitarbeiter im Unternehmen gesamt -Anzahl der Mitarbeiter im Bereich Projektsteuerung Format der Einreichung: -Ausschließlich digital als PDF-Dateien -Über die Plattform des Staatsanzeigers Baden-Württemberg Weitere detaillierte Angaben zu den Teilnahmebedingungen und den Auswahlkriterien im Teilnahmeantragsverfahren (Phase 1) sind unter Ziffer 2.7 und 2.8 in den Projektbeschreibung genannt.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: -Nachweis einer bestehenden Berufshaftpflichtversicherung oder verbindliche Erklärung der Versicherung zur Erhöhung der Deckungssummen im Auftragsfall -Mindestdeckungssummen: oPersonenschäden: 3,0 Mio. EUR oSach- und Vermögensschäden: 2,0 Mio. EUR oMaximierung: mindestens 2-fach pro Versicherungsjahr Weitere detaillierte Angaben zu den Teilnahmebedingungen und den Auswahlkriterien im Teilnahmeantragsverfahren (Phase 1) sind unter Ziffer 2.7 und 2.8 in den Projektbeschreibung genannt.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Average yearly turnover

Description of selection criterion: Umsatzzahlen: -Durchschnittlicher Umsatz mit Projektsteuerungsleistungen der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre - Mindestanforderung: Durchschnittlicher Jahresumsatz mit Projektsteuerungsleistungen von mindestens 3,0 Mio. EUR Weitere detaillierte Angaben zu den Teilnahmebedingungen und den Auswahlkriterien im Teilnahmeantragsverfahren (Phase 1) sind unter Ziffer 2.7 und 2.8 in den Projektbeschreibung genannt.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Nachweis der Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem der Bewerber ansässig ist Bei Bergwerksgemeinschaften: Nachweis für jedes Mitglied sowie rechtsverbindliche Vollmacht für den bevollmächtigten Vertreter und gesamtschuldnerische Haftungserklärung Weitere detaillierte Angaben zu den Teilnahmebedingungen und den Auswahlkriterien im Teilnahmeantragsverfahren (Phase 1) sind unter Ziffer 2.7 und 2.8 in den Projektbeschreibung genannt.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Nachweis der Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem der Bewerber ansässig ist Bei Bergwerksgemeinschaften: Nachweis für jedes Mitglied sowie rechtsverbindliche Vollmacht für den bevollmächtigten Vertreter und gesamtschuldnerische Haftungserklärung Weitere detaillierte Angaben zu den Teilnahmebedingungen und den Auswahlkriterien im Teilnahmeantragsverfahren (Phase 1) sind unter Ziffer 2.7 und 2.8 in den Projektbeschreibung genannt.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Leistungskonzept und Methodik

Description: Leistungskonzept und Methodik (45 Punkte): 1. Bewertung des eingereichten: Leistungskonzepts: Projektorganisation (10 Punkte): Bewertung der Konzeption für: - Aufbau- und Ablauforganisation des Gesamtprojekts - Schnittstellenmanagement zwischen den Bauabschnitten - Koordination der Planungsbeteiligten (Objekt- und Fachplaner) - Integration der einzelnen Handlungsbereiche (A-E nach AHO) - Gremienstruktur und Entscheidungswege 2. Multiprojektmanagement (8 Punkte): Bewertung der Methodik für: - Koordinierte Steuerung der zeitlich gestaffelten Bauabschnitte - Abstimmung von Termin- und Ressourcenplanung zwischen den Teilprojekten - Sicherstellung einheitlicher Standards über alle BA - Übertragung von Lessons Learned auf nachfolgende BA - Projektübergreifendes Reporting 3. Risikomanagement (7 Punkte): Bewertung des Ansatzes für: - Identifikation projektspezifischer Risiken (Hochwasser, Kampfmittel, Archäologie, Denkmalschutz, Bauen im Betrieb) - Risikobewertung und -priorisierung - Präventive Maßnahmen und Eskalationsprozesse - Risiko-Monitoring über die Projektlaufzeit 4. Terminmanagement (8 Punkte): Bewertung der Methodik für: - Steuerungsterminplanung über alle BA - Berücksichtigung von Haushaltsjahren, Freigabeprozessen, Schuljahreszyklen - Interimsmaßnahmen und Umzugslogistik - Bauablauf im laufenden Schulbetrieb - Termincontrolling und Trendanalysen 5. Kommunikation und Berichtswesen (7 Punkte): Bewertung des Konzepts für: - Kommunikationsstrukturen und Informationsflüsse - Berichtswesen (Frequenz, Inhalte, Formate) - Projektkommunikationssystem (DMS) - Dokumentationsmanagement - Abstimmung mit internen Fachstellen und politischen Gremien 6. Qualitätssicherung (5 Punkte): Bewertung des Ansatzes für: - Qualitätssicherung der Planungsleistungen - Prüfprozesse (Kostenschätzungen, Terminpläne, Planungsergebnisse) - Koordination und Integration der Fachplanungen

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 45

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualifikation des Projektteams

Description: Qualifikation des Projektteams (20 Punkte) 1. Die Qualifikation des Projektteams wird anhand folgender Unterkriterien bewertet: - Projektleiter Qualifikation (10 Punkte) Qualitative Bewertung der persönlichen Referenzen: - Qualität und Relevanz der persönlichen Referenzen für dieses Projekt - Komplexität der geleiteten Projekte (Bauvolumen, Multiprojektsteuerung, Bauen im Betrieb) - Vergleichbarkeit mit diesem Projekt (Schulbau, Bildungseinrichtungen, öffentliche AG, Holzbau) - Rolle und Verantwortungsumfang in den Referenzprojekten - Nachweis erfolgreicher Projektabschlüsse 2. Verfügbarkeit und Kontinuität (6 Punkte) Bewertung der: - Zeitlichen Verfügbarkeit des Projektleiters (mind. 40% über die ersten 3 Jahre) - Zeitlichen Verfügbarkeit des Stellvertreters - Personellen Kontinuität über die gesamte Projektlaufzeit (12-14 Jahre) - Absicherung bei Ausfall (Vertretungsregelung) - Plausibilität des Personaleinsatzplans 3. Stellvertretung (4 Punkte) Bewertung der: - Qualifikation und Erfahrung des stellvertretenden Projektleiters - Eignung zur vollwertigen Vertretung des Projektleiters - Persönliche Referenzen des Stellvertreters - Verfügbarkeit des Stellvertreters

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 20

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Honorarangebot - Das günstigste Angebot erhält die volle Punktzahl (35 Punkte). Die weiteren Angebote werden nach folgender Formel bewertet: Punktzahl = (günstigstes Angebot / zu bewertendes Angebot) × 35
Bewertungsgrundlage: Gesamthonorar (netto) gemäß Honorartabelle = Grundleistungen + Besondere Leistungen + Optionale Leistungen
Prüfung unrealistisch niedriger Angebote: Angebote, die ungewöhnlich niedrig erscheinen, werden gemäß § 60 VgV auf Plausibilität geprüft.
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 35

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Address of the procurement documents: <https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-19dba41cdf4-5e7eee95a6c8bbba>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 11/06/2026

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://www.vergabe24.de>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 29/05/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Am vorgegebenen Wortlaut der Formblätter dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden. Geänderte Vorgaben führen zum Ausschluss des Bewerbers. Für die Bewerberauswahl werden ausschließlich die in diesem Dokument geforderten Unterlagen berücksichtigt. Darüber hinaus gehende Unterlagen (z.B. Imagebroschüren, Werbeunterlagen) sind nicht erwünscht und werden nicht bewertet. Der Auftraggeber kann die Bewerber unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren. Die Unterlagen sind vom Bewerber nach Aufforderung durch den Auftraggeber innerhalb einer vom Auftraggeber festzulegenden angemessenen Frist vorzulegen. Ein Anspruch der Bewerber auf eine Nachforderung von Unterlagen besteht nicht. Sollte ein Bieter der Nachforderung nicht oder nicht fristgerecht nachkommen, wird der Teilnahmeantrag bzw. das Angebot ausgeschlossen.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: in Abstimmung mit dem Gebäudemanagement der Stadt Pforzheim

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: no

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Information about review deadlines: In diesem Zusammenhang wird auf die §§ 135 und 160 Abs. 3 GWB hingewiesen, die nachfolgend in ihrem Wortlaut aufgeführt sind: § 160 Abs. 3, Antrag (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. § 135 Unwirksamkeit (1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber 1. gegen § 134 verstoßen hat oder 2. den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. (2) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (3) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 Nummer 2 tritt nicht ein, wenn 1. der öffentliche Auftraggeber der Ansicht ist, dass die Auftragsvergabe ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zulässig ist, 2. der öffentliche Auftraggeber eine Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht hat, mit der er die Absicht bekundet, den Vertrag abzuschließen, und 3. der Vertrag nicht vor Ablauf einer Frist von mindestens zehn Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, abgeschlossen wurde. Die Bekanntmachung nach Satz 1 Nummer 2 muss den Namen und die Kontaktdaten des öffentlichen Auftraggebers, die Beschreibung des Vertragsgegenstands, die Begründung der Entscheidung des Auftraggebers, den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zu vergeben, und den Namen und die Kontaktdaten des Unternehmens, das den Zuschlag erhalten soll, umfassen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stadt Pforzheim

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Official name: Stadt Pforzheim
Registration number: 08231000-A8587-36
Postal address: Neues Rathaus, Marktplatz 1
Town: Pforzheim
Postcode: 75175
Country subdivision (NUTS): Pforzheim, Stadtkreis (DE129)
Country: Germany
Contact point: Personal- und Hauptamt - Zentrale Vergabestelle
Email: Zentrale.Vergabestelle@pforzheim.de
Telephone: +49 7231390
Internet address: <https://www.pforzheim.de>

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-7004

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Registration number: 08-A9866-40
Postal address: Kapellenstraße 17
Town: Karlsruhe
Postcode: 76131
Country subdivision (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Country: Germany
Email: vergabekammer@rpk.bwl.de

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-7005

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 5a724e60-2610-46bb-ba1b-91eff96da2e7 - 01
Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 28/04/2026 08:07:53 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 295595-2026

OJ S issue number: 83/2026

Publication date: 29/04/2026